Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 17 (1910)

Heft: 42

Rubrik: Pädagogische Chronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Pádagogische Chronik.

St. Sallen. Die "Sich weizerblätter", herausgegeben in Zürich vom "Eibg. Berein". sagen in No. 3 vom Ottober 1910 u. a. also: "Jesuitenpater Alexander Baumgartner (Sohn des einst viel genannten St. Galler Landams manns und Reffe des Dichters J. J. Reithard) war ein Schriftsteller von umssassenbstem Wissen, seiner, scharfer Feder und großer dichterischer Begabung." Eine lojale Auffassung!

Rappers wil. Die evangelische Schulgemeinde Rapperswil-Jona stimmte letten Sonntag einer mit der schweizerischen Rentenanstalt vereinbarten Invaliditäts- und Altersversicherung ihrer Primarlehrer zu; sie überninmt dabei

zwei Drittel ber Pramien.

— Der katholische Mabchenschutverein hielt am 6. dies die Jahresversammlung im kathol. Rafino in St. Gallen. An den Verhandlungen nahmen auch eine Anzahl Geistlicher teil. Es wurden durch den Didzesandischof 43 Diplome, 26 silberne und 11 goldene Broschen und ein goldenes Areuz als Prämien an treue Dienstboten ausgeteilt.

28ern. Die Bersammlung des seelandischen Mittellehrervereins erklarte nach Anhörung eines Reserats von Dr. Ammann in Oberdies-

bach die Abhaltung von Probelettionen bei Bewerbungen als verwerflich.

— Schulspnobe. Antrage bes Borstandes ber Schulspnobe an die im Notember stattsindende Schulspnobe: 1. Die Schulspnobe erachtet die Einsschung der Madchenfortbildungsschule zum Zwecke der hauswirtschaftslichen Ausbildung als allgemeines Bedürsnis. 2. Die Regierung wird eingelaben, auf Grundlage der §§ 76—83 des Primarschulgesetze ein Reglement über die Mädchenfortbildungsschule zu erlassen. 3. Durch Unterstützung testehender und Einrichtung neuer Fachschulen hat der Staat für die gründliche Heranbilbung von Haushaltungslehrerinnen zu sorgen.

In Spieg murbe lette Boche eine Settion Oberland bes fogialbemofrati-

ichen Lehrervereins gegründet.

Die Gesamtzahl ber Primarschüler unseres Landes beträgt 526,243, darunter 262,363 Knaben und 263,880 Mädchen. An ihrer Bildung arbeiten 7270 Lehrer und 4444 Lehrerinnen, also zusammen 11,714 Lehrfräfte.

Baric. Der Lehrerturnverein Burich will Ferienwanberungen

mit Schülern einführen.

Baden. Exergitien für Refruten wurden versuchsweise im Franzistanerkloster zu Werl abgehalten. Es stellten sich achthundert Teilnehmer

ein. Gin bochfreuliches Ergebnis.

Luzern. Der "Schweiz. kath. Bolksverein" hat eben einen sinnreichen Jahresbericht pro 1909/10 herausgegeben. Es entstammt derselbe der Feder des verdienten und gewandten Generaliefretärs Dr. A. Hättenschwyler und ist zu beziehen durch die "Zentralstelle des Schweiz. kath. B." in Luzern. Wir empsehlen den "Bericht" sehr zu ernsthafter Lesung, er bedeutet reiche Arbeit, die freilich mit hohler Kritik nichts zu tun hat. Heben wir doch unseren kath. Bolksverein, er ist eine beste Landesinstitution. —

Deutschland. Oldenburg. Der tatholische Lehrerverein Oldenburg, dem nahezu samtliche tatholischen Behrer bes Landes angehören (etwa 200), faßte in seiner unlängst in Cloppenburg stattgehabten Generalversammlung einstimmig den Beschluß, sich dem Rath. Behrerver-

bande des Deutschen Reiches anzuschließen.

Būrich. Die Schulspnode behandelte "Die Selbstregierung der Schüler". Gine Abstimmung beliebte nicht. Also ein resultatloses Reformbemühen! — Bodmer, Hottingen, wollte für 1911 über "Gott in der modernen Weltsanschauung" verhandeln. Beliebte auch nicht. —

Im Beichen wahrer Forfbildung!

Ein schnes Zeugnis für unsern hoben Stand ist es, daß auch diesen Herbst in Feldsirch allein 119 Lehrer die Exerzitien besuchten; wie viele zu gleichem Zwecke die erstmalige Gelegenheit zu Immensee benützten, ist Schreiber dies nicht befannt; ein alljährlicher bezüglicher Bericht seitens einer jener Teilenehmer ware gewiß allen Lesern willfommen. (Ist pro 1910 schon in diesem

Organe erichienen. Die Reb.)

Hat's wohl einer ber werten Herren Kollegen bereut —, das Opfer ber paar Ferientage zu obgenannten Zwede? Mit nichten! Derjenige, der zum erftenmal erschien, war des Lobes und der Bewunderung darüber voll; andere, die die unschätzbaren Früchte solcher geistlicher Uebungen früber schon verkostet, schätzen sich glücklich, derselben aufs neue teilhaftig geworden zu sein, und alle hoffen auf ein balbig Wiedersehen in dieser "Dase des Reinen", wie unser berühmte Georg Baumberger in Zürich das Exerzitienhaus zu Tisis treffend nannte.

Und Du, lieber Freund und Kollege, der Du die Lehrer-Exerzitien noch nicht aus eigener Ersahrung kennst, zaudere und warte nicht länger; höre den Ruf deiner aufrichtigen Freunde, folge ihrer freundlichen Einladung, komm' einmal mit im nächsten Herbst, nach Feldkirch ober Immensee! Und ich gebe Dir mein Shrenwort darauf:

"Du wirft biefen Entichluß und bie Ausführung besfelben zeitlebens

fegnen!

Briefkalten der Redaktion.

Gesett find: Das Theater ber Gegenwart und seine Reform — Babagogisches vom Herz-Jesu-Rongreß 2c.

Reizende Neuheit!

Im Musikverlag von Johann Gross S. A. Reiss in Innsbruck erscheint bereits in 2. Auflage

TIROLER LIEDERBUCH

von Josef Steger, k. k. Bezirksschulinspektor.

Preis 60 h — 63 Cts. gegen Einsendung von 80 h — 84 Cts.

Ein vorzügliches, reichhaltiges, praktisches Büchlein in sehr hübscher Ausstattung, Taschenformat, 8°, mit ca. 50 ausgewählten Liedern. Von hervorragenden Fachleuten und dem k. k. Landesschulrate warm empfohlen.

Primarschulen von Korschacherberg (51. Gallen)

Wir suchen einen Vertreter an die Unterschule Langmoos für die Beit vom 3. bis 24. Rovember.

Anmeldungen an den Prasidenten des Schulrates, Prof. Dr. Rarl Schneiber. Aus Auftrag:

Die Schulratstanzlei.